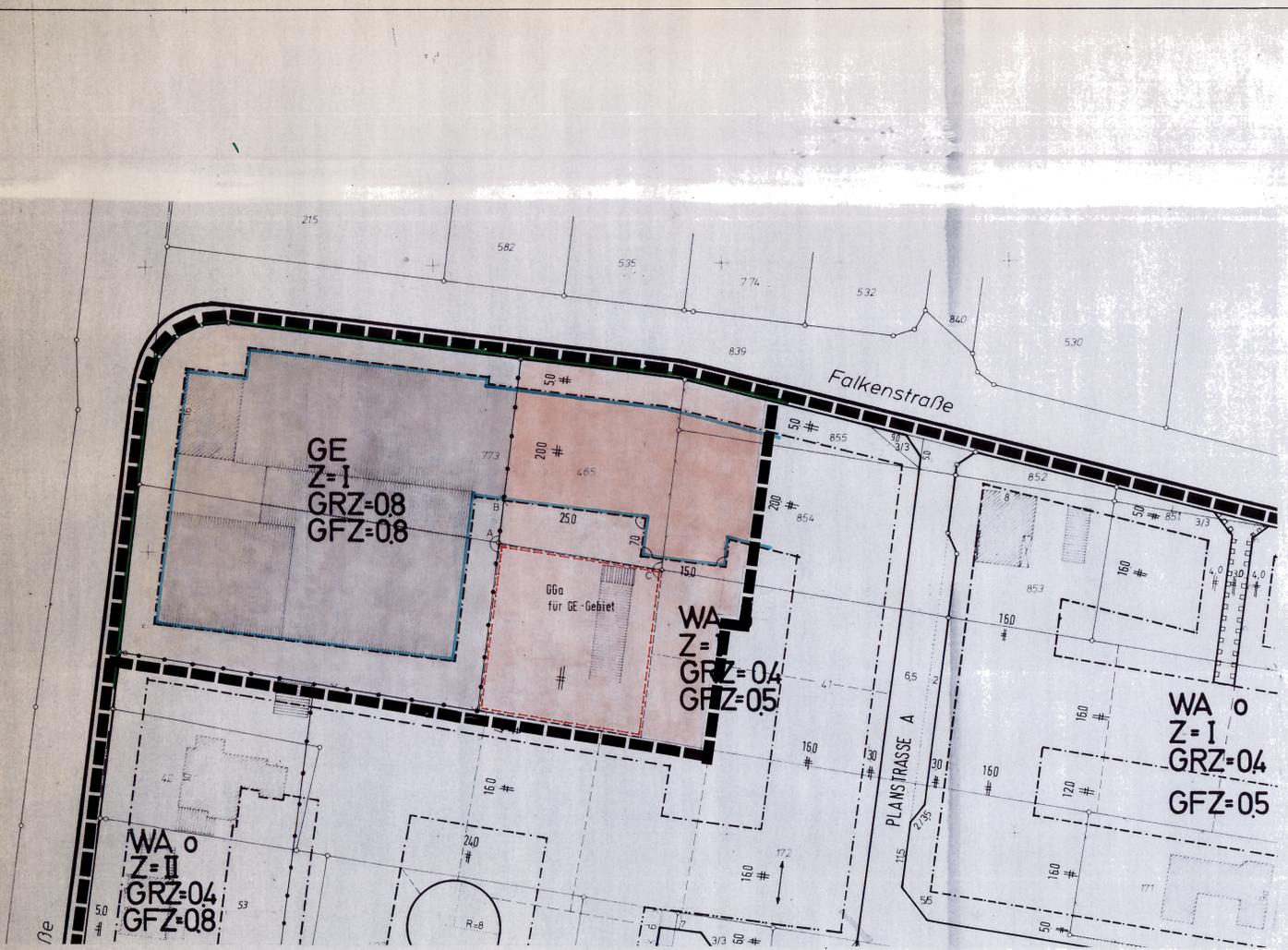


R19_1.1

1. ÄND. R19



Auszug aus dem derzeit gültigen Bebauungsplan R19

1. Änderung des Bebauungsplanes R19

Textliche Festsetzung:

Auf den nicht überbaubaren Flächen zwischen der Empeler Straße und der dazu im Abstand von 3,00m bzw. 5,00m parallel verlaufende Baugrenze sind gem. § 23 (5) der Bauutzungsverordnung Nebenanlagen im Sinne des § 14 (1) BauNVO ausgeschlossen. Dass Gleiche gilt für bauliche Anlagen, soweit sie nach Landesrecht im Bauwuch oder in der Abstandfläche zulässig sind oder zugelassen werden können.

Hinweis:

Die Garagenzufahrt auf dem Eckgrundstück Falkenstraße / Empeler Straße ist aus Verkehrssicherheitsgründen so anzuordnen, dass die Zufahrt von der Falkenstraße aus erfolgt.

Hinweis:

Vor Durchführung evtl. erforderlicher größerer Bohrungen (z.B. Pfahlgründung) sind Probebohrungen (70 - max. 120 mm Durchmesser) zu erstellen, die ggf. mit Kunststoff- oder Nichtmetallohren zu versehen sind. Danach Überprüfung dieser Probebohrungen mit ferromagnetischen Sonden. Sämtliche Bohrungen sind mit Vorsicht durchzuführen. Sie sind sofort einzustellen, sobald im gewachsenen Boden auf Widerstand gestossen wird. In diesem Fall ist umgehend der Kompfittelräumdienst zu benachrichtigen.



| | | | | | | | | | |
|-----------|---|-----------|--|------------|--|------------|------------------|------------|---|
| GE | GEWERBEGEBIET BEBAUBARE FLÄCHE | | | | | | | | |
| GE | GEWERBEGEBIET NICHT BEBAUBARE FLÄCHE | | VERKEHRSLÄCHE MIT BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG | PV | PRIVATE VERKEHRSLÄCHE | | | | |
| WA | ALLGEMEINES WOHNGEBIET BEBAUBARE FLÄCHE | Z | ZAHL DER VOLLGESCHOSSE | II | ANZAHL DER VOLLGESCHOSSE ZWINGEND VORGESCHRIEBEN | GRZ | GRUNDFLÄCHENZAHL | | STRASSENBEGRENZUNGSLINIE |
| WA | ALLGEMEINES WOHNGEBIET NICHT BEBAUBARE FLÄCHE | II | ANZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE | GFZ | GESCHOSSFLÄCHENZAHL | | BAUGRENZE | | NUTZUNGSGRENZE |
| | | | | | | | | | ÖFFENTLICHE VERKEHRSLÄCHE |
| | | | | | | | | | GRENZE DES PLANBEREICHES |
| | | | | | | | | | VORHANDENE GEBÄUDE |
| | | | | | | | | | VORHANDENE GEBÄUDE ZUM ABBRUCH VORGESEHEN |
| | | | | | | | | Ga | GARAGE |
| | | | | | | | | GGa | GEMEINSCHAFTSGARAGEN |
| | | | | | | | | | FREIZUHALTENES SICHTFELD |
| | | | | | | | | | GEPLANTE GRUNDSTÜCKSTEILUNG |

Dieser Bebauungsplan ist aufgestellt nach folgenden Vorschriften:

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141)
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke - Bauutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Jan. 1990 (BGBl. I S. 122)
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung der Planblätter (Planzeichnungsverordnung) vom 18.12.1990 (veröffentlicht BGBl. I S. 58 vom 22.01.1991)
- § 35 Abs. 4, der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen, Landesbauordnung (BauONW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.02.2000 (GV NW S. 256)
- § 7 Abs. 1 IV mit § 41 Abs. 1 Satz 2 Buchstabe I der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666 ff.)
- Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung - BekannmV) vom 26.08.1999 (GV NW S. 516)

Zu diesem Plan gehört eine Begründung. Dieser Plan besteht aus 3 Blättern.

Planverfasser: **Fachbereich Bauen und öffentliche Ordnung der Stadt Rees**

Rees, den 04.03.2002

Fachbereichsleiterin

Die im Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegenden Flurstücke sind mit der erforderlichen Genauigkeit dargestellt und stimmen mit dem Katasterausweis überein. Der Gebäudenachweis entspricht der Ortslichkeit. Stand: 03/2000

Rees, den 20.12.01

Apitz
Off. best. Vermessungsingenieur
o. b. v. l.

Gemäß § 2 (1) in Verbindung mit § 8 (2) des Baugesetzbuches (BauGB) beschließt der Ausschuss für Umwelt, Planung, Bau und Vergabe der Stadt Rees am 04.02.2002, diesem Bebauungsplan mit Begründung zu und beschließt die öffentliche Auslegung gem. § 3 (2) des Baugesetzbuches (BauGB).

Rees, den 04.02.2002

Bürgermeister

Dieser Bebauungsplan mit Begründung hat gem. § 3 (2) des Baugesetzbuches (BauGB) nach öffentlicher Bekanntmachung vom 01.03.2001 in der Zeit vom 04.02.2001 bis 30.04.2001 einschließlich öffentlich aus-

Rees, den 04.02.2002

Bürgermeister

Dieser Bebauungsplan mit Begründung hat gem. § 3 (2) des Baugesetzbuches (BauGB) nach öffentlicher Bekanntmachung vom 01.03.2001 in der Zeit vom 04.02.2001 bis 30.04.2001 einschließlich öffentlich aus-

Rees, den 04.02.2002

Bürgermeister

Dieser Bebauungsplan mit Begründung hat gem. § 3 (2) des Baugesetzbuches (BauGB) nach öffentlicher Bekanntmachung vom 01.03.2001 in der Zeit vom 04.02.2001 bis 30.04.2001 einschließlich öffentlich aus-

Rees, den 04.02.2002

Bürgermeister

Dieser Bebauungsplan mit Begründung hat gem. § 3 (2) des Baugesetzbuches (BauGB) nach öffentlicher Bekanntmachung vom 01.03.2001 in der Zeit vom 04.02.2001 bis 30.04.2001 einschließlich öffentlich aus-

Rees, den 04.02.2002

Bürgermeister

Gemäß § 10 (3) des Baugesetzbuches (BauGB) wurde dieser Bebauungsplan mit Hinweis auf die öffentliche Auslegung am 24.02.2002 arbeitsüblich bekannt gemacht.

Rees, den 04.02.2002

Bürgermeister

Stadt Rees
Kreis Kleve

1. Änderung Bebauungsplan Nr. R19
gemäß § 30 BauGB "Sanierungsgebiet Melatenweg"

Gemarkung Rees, Flur 22
Maßstab 1:500
1. Ausfertigung